

öffentlich

Produkt		
Produktgruppe		Grundstücks- und Gebäudemanagement, Technisches Immobilienmanagement
Produktbereich		Innere Verwaltung

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
23 / 230/Bu/wei	22.10.2012	BV/12/1754

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Ausschuss für Bauen und Verkehr	14.11.2012
2. Rat	04.12.2012

Tagesordnungspunkt/Betreff

Haushaltsplan 2013/14 - Teilpläne

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Rat beschließt, die Teilpläne, d.h. die Produktgruppenbeschreibungen mit den Zielen und Kennzahlen 2013 sowie die Teilergebnispläne für die Jahre 2013 und 2014.

Betroffen sind folgende Produktgruppen:

1.01.13 - Grundstücks- und Gebäudemanagement (teilweise)
1.01.14 - Technisches Immobilienmanagement

Beratungsergebnis						
					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	ja	nein	Enthaltungen	laut Beschlussvorschlag	abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung1. Sachverhalt

Dem Rat der Stadt Lohmar wurde in der Sitzung am 30.10.2012 erstmals der Entwurf für einen Doppelhaushalt vorgelegt.

Dem Entwurf zugrunde lag das Produktbuch 2013 mit den Produkt- bzw.

Produktgruppenbeschreibungen, den Zielen, Maßnahmen und Kennzahlen, das der Rat am 19.06.2012 beschlossen hat.

Trotz Doppelhaushalt ist geplant, das Produktbuch 2014 im Frühjahr 2013 zu beschließen. Hierbei sind die im Doppelhaushalt für das Jahr 2014 eingeplanten Haushaltsansätze zwingend einzuhalten.

Bis zum Beschluss der Haushalte 2013 und 2014 können noch Änderungen oder Ergänzungen am Produktbuch 2013 vorgenommen und dem Rat zum Beschluss vorgelegt werden.

Hinsichtlich der Aufwendungen und Erträge verweise ich auf die Ausführungen zu den einzelnen Produktgruppen im Rahmen des Haushaltsplanentwurfs 2013/ 2014.

Der Haushaltsplanentwurf 2013/ 2014 bitte ich zu den Beratungen mitzubringen.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Die Stadt Lohmar soll für ihre Bürgerinnen und Bürger optimal weiterentwickelt werden.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Der Rat legt mit dem Produktbuch 2013 und dem Haushaltsplan 2013/ 2014 die strategische

Ausrichtung für die Jahre 2013 und 2014 und die konkreten Ziele und Schwerpunkte der Verwaltungsarbeit sowie die Verteilung der Ressourcen fest.

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Der Rat entscheidet durch die Verteilung der Ressourcen, welche Aufgaben künftig mit welcher Priorität umgesetzt werden können. Damit wird festgelegt, welche übergeordneten Ziele in welchem Zeitraum erreicht werden können.

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Die bisherigen strategischen Zielsetzungen der Stadt sehen die Herbeiführung eines strukturell ausgeglichenen Haushaltes vor.

Diesen Zielen entspricht der vorliegende Haushaltsplanentwurf erst ab 2014.

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden: ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden nein

ja, Erläuterung: _____

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

In Vertretung

Dirk Brügge